Emmetten NW: Lenkerin nach Sturz über Böschung verletzt

Am Samstagmorgen ist es in Emmetten zu einem Selbstunfall eines Personenwagens gekommen. Eine Fahrzeuglenkerin hat bei einem Parkmanöver die Kontrolle über ihr Fahrzeug verloren. Sie musste verletzt hospitalisiert werden. Der Sachschaden ist beträchtlich.

Heute Samstagmorgen, den 19. November 2022, ca. 07:30 Uhr beabsichtigte eine 50-jährige Fahrzeuglenkerin ihr Fahrzeug auf einem Aussenparkplatz eines Hotelbetriebes zu parkieren. Aus noch unbekannten Gründen verlor sie dabei die Kontrolle über ihr Fahrzeug und fuhr über einen Randstein auf das angrenzende Wiesland. In der Folge stürzte sie mit ihrem Fahrzeug über die Böschung, überschlug sich dabei und kam im Auslauf des Hangs zum Stillstand. Die Fahrzeuglenkerin zog sich dabei noch unbekannte Verletzungen zu und wurde mit der aufgebotenen Ambulanz ins Spital überführt.

Nebst der Kantonspolizei Nidwalden stand die Strassenrettung der Stützpunktfeuerwehr Stans, der Rettungsdienst sowie ein privates Abschleppunternehmen im Einsatz.

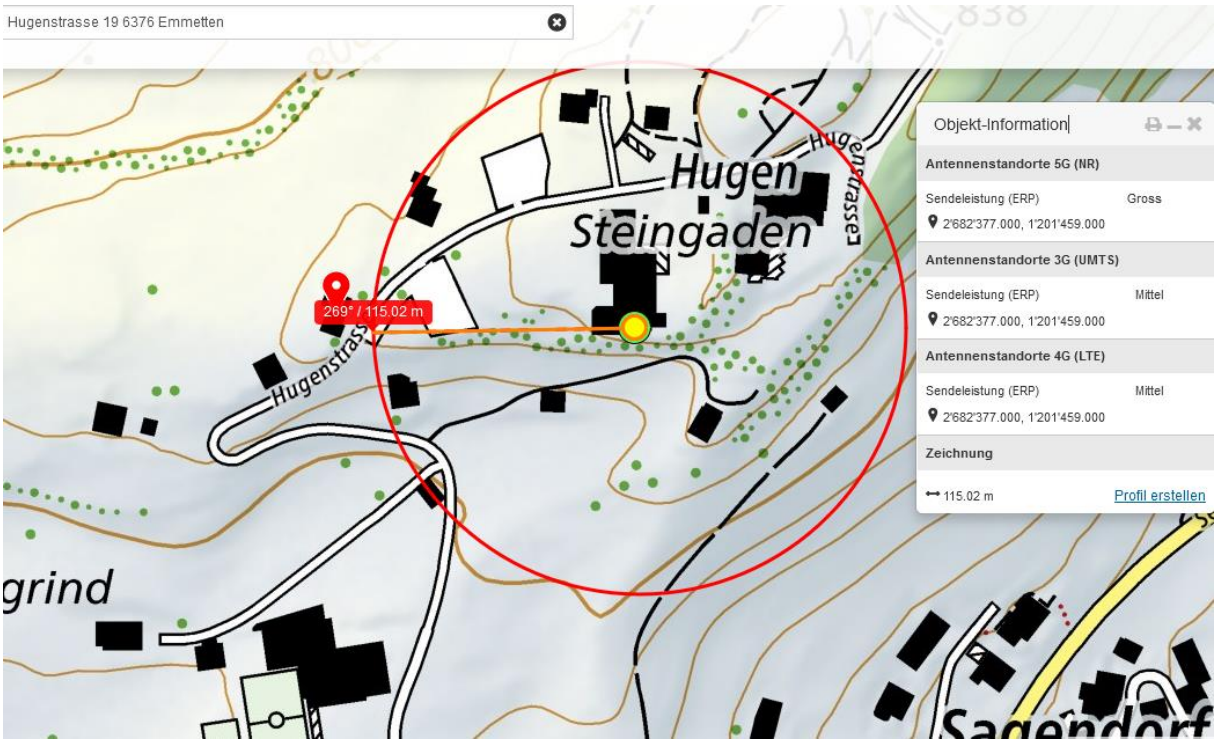
Der genaue Unfallhergang wird nun durch Spezialisten der Kantonspolizei Nidwalden untersucht.

Unfallstelle in Emmetten https://www.nw.ch/amtsmitteilungen/96904

Elektrosmog im Unfallablauf

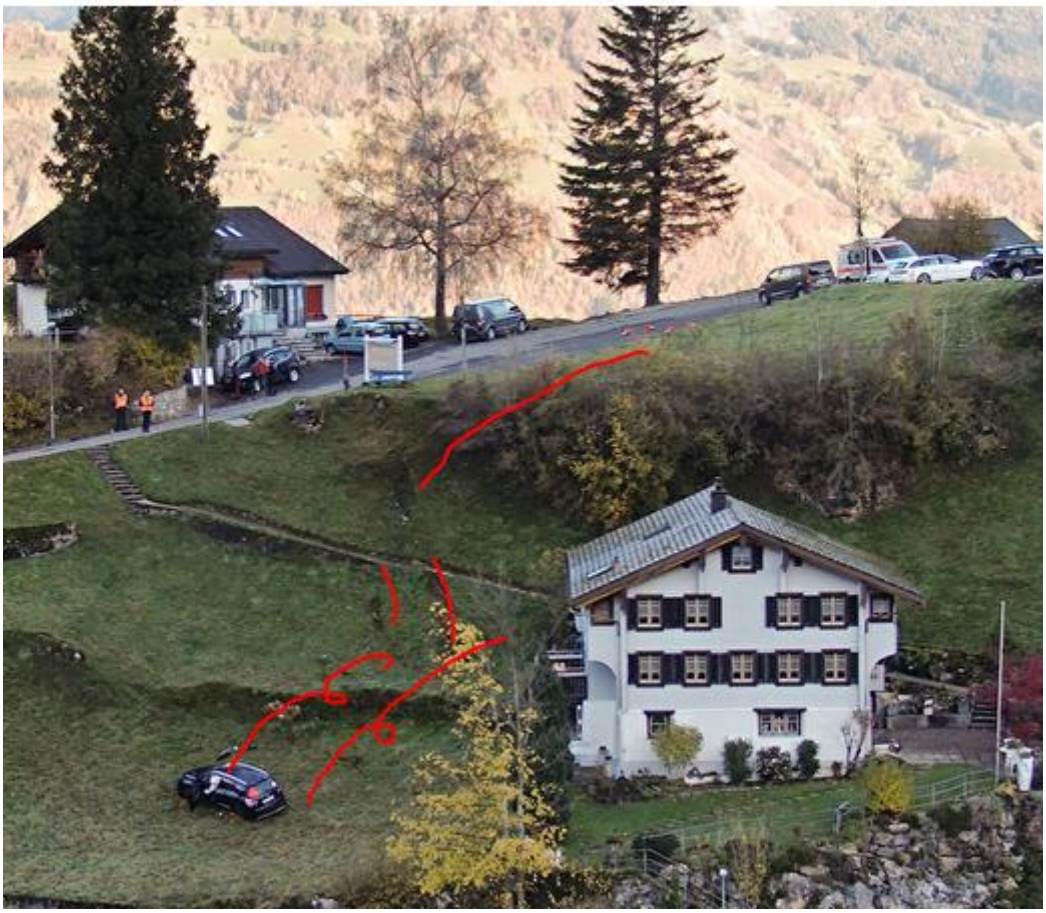
Lokalität lässt sich anhand des Bildes bestimmen: Parkplatz südlich von Seeblick Hugenstrasse 19, Emmetten

Die Lenkerin hat sich vermutlich wie üblich frontal einreihen wollen:



Der zweite eingetragene Sender lässt sich in der Wiese nicht so finden

Er müsste ebenfalls auf diesem Gebäude platziert sein.



Anfrage an Kapo NW

Sehr geehrter Herr Habermacher

Ich untersuche seit über 10 Jahren Unfälle in Bezug auf Elektrosmog.

Kontrollverluste wie Pedal-Verwechseln finden zu fast 100% an Orten mit hoher Elektrosmogbelastung statt, die gepulste Strahlung beinträchtigt das Nervensystem.

Die Antenne im Unfallkontext steht auf dem Gebäude im Osten, in ungefähr 100 m Distanz und hat sehr grosse Leistungen mit der adaptiven 5G-Technologie:

Beim Fall der Lenkerin vom Hotelparkplatz stellt sich zur genauen Einschätzung der Exposition der Lenkerin nur noch die Frage, in welche Richtung sie den Parkplatz ansteuerte. Eventuell wollte sie ja auch wegfahren.

Üblich sind aufgrund der google-earth -Bilder Parkierungs-Richtungen mit Front nach Süden, hier hätte sie bei der Anfahrt einen engen Schwenker nach auf den Platz gemacht, und dort nicht gehalten....

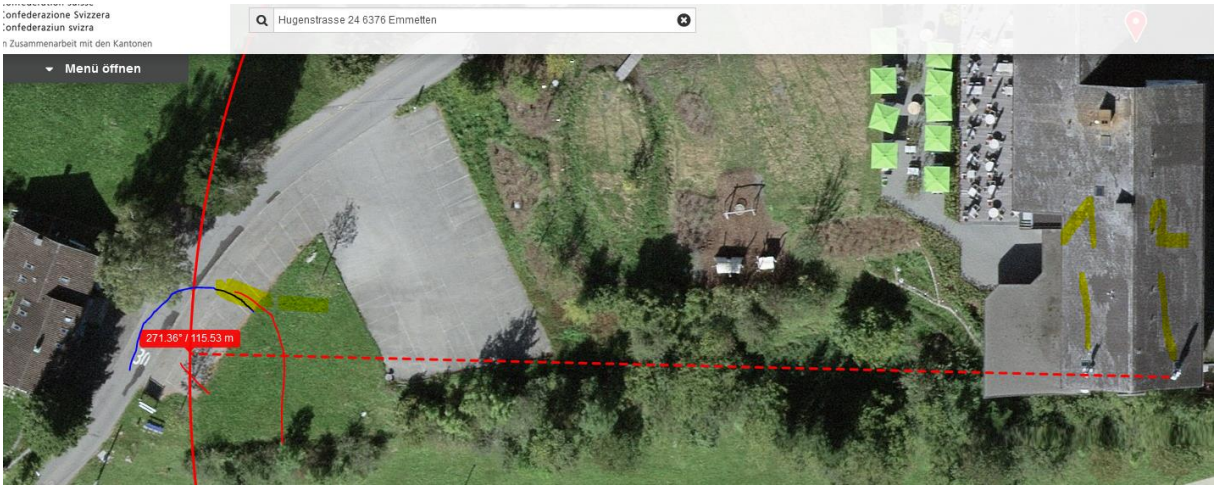
In dieser Situation hätte sie eine sehr starke Links-Exposition erhalten, die noch durch Reflexionen an benachbarten Fahrzeugen (Motorhauben, Dächer) nahezu verdoppelt werden.

https://www.youtube.com/watch?v=eyrn3fPcVgM

Aufgrund Ihrer Drohnenaufnahme scheint in unmittelbarer Nachbarschaft allerdings kein Auto stationiert gewesen zu sein.

Ich danke für Ihre Antwort und Ihre Unterstützung.

Die Anfrage wurde nicht beantwortet... der Sender ist auf dem gleichen Gebäude, somit um 330 m falsch eingetragen. Der Sender ist fast auf der gleichen Höhe wie der Parkplatz...somit im Hauptstrahlkegel.



Zum Verständnis der Abläufe bei solchen Unfällen:

Niels Kuster et al. **NFP 57:** http://www.snf.ch/SiteCollectionDocuments/nfp/nfp57/nfp57_synthese_d.pdf Mobilfunk bewirkt Veränderungen der Hirnströme

M. Mevisssen / D. Schürmann: Manmade Electromagnetic Fields and Oxidative Stress—Biological Effects and Consequences for Health. https://www.mdpi.com/1422-0067/22/7/3772

«Der unklare Unfall in der Verkehrsmedizin» (AGU-Seminar 2015) Dr. Ulfert Grimm Fachbereich Verkehrsmedizin Institut für Rechtsmedizin St.Gallen http://agu.ch/1.0/pdf/agu-seminar15.pdf

«Wirkungen des Mobil- und Kommunikationsfunks» Eine Schriftenreihe der Kompetenzinitiative zum Schutz von Mensch, Umwelt und Demokratie e.V.

https://www.diagnose-funk.org/publikationen/dokumente-downloads/kompetenzinitiative-broschuerenreihe

Wirkungen von Elektrosmog auf Verkehrsunfälle: https://www.hansuelistettler.ch/elektrosmog/elektrosmog-im-verkehr/studie

Keine Messung von Sendeleistungen 5G: https://www.gigaherz.ch/5g-alarmierende-resultate-erster-testmessungen/

Funktionsweise von 5G-Antennen: "Understanding Massive MIMO in roughly 2 minutes": https://www.youtube.com/watch?v=XBb481RNqGw

Zum Thema Herzrhythmus hat Prof. Magda Havas, Trent University, publiziert: https://magdahavas.com/electrosmog-exposure/home-environment/new-study-radiation-from-cordless-phone-base-station-affects-the-heart/ Zusammenfassung im emf-portal: https://www.emf-portal.org/de/article/18905

Magnetfelder unter Hochspannungsleitungen: https://www.bfs.de/SharedDocs/Videos/BfS/DE/emf-stromleitung.html

Hansueli Stettler.Bauökologie.Funkmesstechnik.Lindenstrasse 132.9016 St.Gallen.www.hansuelistettler.ch.info@hansuelistettler.ch